



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, 11055 Berlin

Evangelische Kirchengemeinde Radolfzell-Böhringen
Herrn Jürgen Müller
Paul-Gerhardt-Straße 2
78315 Radolfzell

Sigmar Gabriel
Bundesminister
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT
Alexanderstraße 3
10178 Berlin

POSTANSCHRIFT
11055 Berlin

www.bmu.de

Berlin, 23. September 2009
Seite 1 von 1

Sehr geehrter Herr Müller,

ich freue mich sehr, Sie als neuen Teilnehmer am europäischen Umweltauditsystem EMAS begrüßen zu können.

Mit EMAS haben Sie sich für die hochwertigste Lösung im Bereich der Umweltmanagementsysteme entschieden. Damit nehmen Sie an einem System teil, das das ökologisch Notwendige mit dem ökonomisch Erfolgreichen verbindet. EMAS steht für systematischen betrieblichen Umweltschutz mit hohem Anspruch. Es ist besonders geeignet, den betrieblichen Umweltschutz – über das gesetzlich geforderte Maß hinaus – zu verbessern und bietet den Rahmen für innovatives Handeln. Für die Teilnehmer bietet EMAS wichtige Vorteile. Mögliche Ressourceneinsparungen werden erkannt. Staatlich zugelassene und beaufsichtigte Umweltgutachter überprüfen die Einhaltung der Rechtsvorschriften. Dies erhöht die Rechtssicherheit für die Teilnehmer und rechtfertigt auch Erleichterungen in den verschiedensten Bereichen. Die vom Umweltgutachter überprüfte EMAS-Umwelterklärung bietet die Gelegenheit, Umweltauswirkungen und Umweltleistungen gegenüber der Öffentlichkeit glaubwürdig darzustellen. EMAS zeichnet sich durch einen offenen Dialog mit allen beteiligten Kreisen aus und ist ein zukunftsfähiges Instrument strategischer Unternehmensplanung.

Mit der Registrierung als EMAS-Teilnehmer haben Sie einen entscheidenden Schritt zum nachhaltigen Wirtschaften getan. Ich hoffe, dass viele weitere Organisationen Ihrem positiven Beispiel folgen und sich an EMAS beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen